

SEAT S.A. erzielt Rekordergebnis für die ersten neun Monate des Jahres

- **Betriebsgewinn in Höhe von mehr als einer halben Milliarde Euro**
- **Umsatz von 10,8 Milliarden Euro: 38,6 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum**
- **170.100 CUPRA Fahrzeuge ausgeliefert – ein Plus von 55,1 Prozent**
- **Auch die Marke SEAT legte deutlich zu und steigert ihren Absatz um 21,6 Prozent**
- **Die Gesamtauslieferungen der SEAT S.A. stiegen um 34,2 Prozent**

Martorell/Weiterstadt, 27. Oktober 2023 – Die SEAT S.A. hat zwischen Januar und September 2023 ein Rekordergebnis erzielt. Es fußt auf dem großen Erfolg von CUPRA, dem gestiegenen Absatz bei der Marke SEAT und einer grundsätzlichen Effizienzsteigerung innerhalb des Unternehmens. In den ersten drei Quartalen verzeichnete die SEAT S.A. einen Betriebsgewinn von 501 Millionen Euro (512 Millionen mehr als im Vorjahreszeitraum) und eine Rendite von 4,6 Prozent, was eine Steigerung um 4,8 Prozentpunkte im Vergleich zum Vorjahreszeitraum darstellt. Der Umsatz des Unternehmens stieg in den ersten neun Monaten des Jahres um 38,6 Prozent auf 10,837 Milliarden Euro und markiert damit den höchsten Wert in der Geschichte des spanischen Automobilherstellers.

„Wir haben zwischen Januar und September ein Rekordergebnis erzielt, und das ist gerade in einer Konstellation, die immer mehr Herausforderungen mit sich bringt, eine absolut positive Nachricht. Wir haben es derzeit mit steigenden Rohstoffkosten, einer unzureichenden Versorgung mit Komponenten, einem immer größeren Wettbewerb zwischen den Marken sowie hohen Zinsen und der Inflation zu tun“, sagt Wayne Griffiths, CEO von SEAT und CUPRA. **„Trotz dieser Herausforderungen bleiben wir optimistisch. Unsere Ambitionen sind viel größer und wir müssen ein profitableres Unternehmen sein, um Nachhaltigkeit zu gewährleisten und weiter in die Zukunft zu investieren. Es gibt noch viel zu tun, aber wir sind auf dem richtigen Weg, und unseren starken Marken SEAT und CUPRA tragen zu diesem Ziel erfolgreich bei. Es ist an der Zeit, diesen Schwung beizubehalten und weiter voranzukommen“**, so Griffiths weiter.

„Die Ergebnisse der ersten neun Monate des Jahres 2023 zeigen eine positive Entwicklung in Bezug auf unser Ziel, ein höheres Betriebsergebnis und eine nachhaltigere Rentabilität zu erreichen“, sagt David Powels, Vorstand für Finanzen und IT bei der SEAT S.A. **„Die makroökonomischen Prognosen für unsere wichtigsten Märkte im Jahr 2024 stellen uns jedoch vor neue Herausforderungen. Um unsere Ziele zu erreichen, müssen wir daher die festgelegten strategischen Prioritäten verfolgen und das Umsatzmanagement und die Effizienz der Kostenstruktur verbessern.“**

Auslieferungsplus ist Antreiber der guten Unternehmensergebnisse

Die guten Ergebnisse und der Erfolg der SEAT S.A. ist vor allem auf einen Anstieg der Auslieferungen zurückzuführen. Zwischen Januar und September 2023 stieg die Zahl der vom Unternehmen ausgelieferten Fahrzeuge um 34,2 Prozent auf 391.800 Einheiten. In diesem Zeitraum lieferte die



SEAT S.A.

SEAT S.A. somit 100.000 Autos mehr aus als im gleichen Zeitraum des Jahres 2022 (292.000). Die Auslieferungen übertreffen damit bereits jetzt das Ergebnis des gesamten Vorjahres (385.600).

CUPRA bricht weiter Rekorde

Die Marke CUPRA hat den weltweiten Erfolg des Unternehmens angekurbelt und bricht weiterhin die eigenen Rekorde: In diesem Jahr wurden bereits 170.100 Fahrzeuge der Challenger-Brand ausgeliefert, was ein Plus von 55,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum bedeutet (109.700). CUPRA erlebte damit die erfolgreichsten ersten neun Monate eines Jahres seit dem Launch der Marke im Februar 2018. CUPRA hat zwischen Januar und September bereits mehr Fahrzeuge ausgeliefert als im gesamten Jahr 2022 (152.900) und zählt damit weiterhin zu den am schnellsten wachsenden Marken in Europa. Im Monat September erzielte sie mit weltweit mehr als 23.500 ausgelieferten Fahrzeugen das beste monatliche Verkaufsergebnis bislang. Seit der Gründung hat CUPRA bereits mehr als 450.000 Fahrzeuge ausgeliefert. Das mittelfristige Ziel lautet, einen Absatz von 500.000 Fahrzeugen pro Jahr zu erreichen.

Die Marke SEAT trug ebenfalls dazu bei, den Absatz des Unternehmens zu steigern. Durch die verbesserte Situation bei der Versorgung mit Halbleitern und anderen wichtigen Komponenten konnten die Produktionszahlen in diesem Jahr erhöht werden. Zwischen Januar und September 2023 stiegen die Auslieferungen der Marke SEAT dadurch um 21,6 Prozent auf insgesamt 221.700 Fahrzeuge – im gleichen Zeitraum 2022 waren es 182.300 Auslieferungen.

Der CUPRA Formentor weiter Antreiber des Erfolgs

Der CUPRA Formentor ist das meistverkaufte A-CUV in Europa. Er bleibt auch das beliebteste Modell des Unternehmens mit 91.900 ausgelieferten Einheiten zwischen Januar und September. Das bedeutet einen Anstieg von 23,3 Prozent im Vergleich zum Jahr 2022. Der CUPRA Born, das erste vollelektrische Modell der Marke, verzeichnete auf dem markeninternen zweiten Platz 32.300 Auslieferungen, was eine Steigerung von 84,3 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht.

Die drei wichtigsten Märkte für CUPRA zwischen Januar und September 2023 waren Deutschland (53.300 Einheiten; 33,2 Prozent mehr als 2022), das Vereinigte Königreich (18.700; ein Plus von 78,6 Prozent) und Spanien (15.900; ein Plus von 50,1 Prozent). Außerhalb Europas wird das globale Wachstum der Marke CUPRA im Jahr 2023 durch die Aufnahme des Vertriebs in Ländern wie Marokko, Ägypten und Tunesien verstärkt. Zudem gehört Australien mit mehr als 2.500 ausgelieferten Fahrzeugen in diesem Jahr bereits zu den 15 wichtigsten globalen Märkten der Challenger-Brand.

Als erfolgreichstes Modell der Marke SEAT zeigte sich im Zeitraum Januar bis September erneut der SEAT Arona (72.200 Einheiten; ein Plus von 26,8 Prozent), gefolgt vom SEAT Ibiza (59.400; +45,0 Prozent). Die wichtigsten Märkte der Marke waren in diesem Zeitraum: Spanien (46.500; +20,1 Prozent), Deutschland (45.200; +20,1 Prozent) und das Vereinigte Königreich (24.300; +43,2 Prozent).



SEAT S.A.

Die SEAT S.A. ist das einzige Unternehmen in Spanien, das Automobile designt, entwickelt, produziert und vertreibt. Der multinational agierende Hersteller gehört zum Volkswagen Konzern, hat seinen Unternehmenssitz in Martorell (Barcelona) und verkauft Fahrzeuge unter den Marken CUPRA und SEAT.

Die SEAT S.A. exportiert mehr als 80 Prozent ihrer Fahrzeuge in mehr als 70 Länder. Das Unternehmen beschäftigt mehr als 14.000 Mitarbeitende in seinen drei Produktionsstätten in Barcelona, El Prat de Llobregat und Martorell, wo der SEAT Ibiza, der SEAT Arona, die Leon Familie und der CUPRA Formentor hergestellt werden. Darüber hinaus produziert die SEAT S.A. den SEAT Ateca in der Tschechischen Republik sowie den CUPRA Born und den SEAT Tarraco in Deutschland. Mit SEAT MÓ unterhält das Unternehmen zudem eine Sparte, die sich mit Produkten und Lösungen für die urbane Mobilität befasst. Im Herzen von Barcelona sitzen außerdem das Softwareentwicklungszentrum SEAT CODE und die CASA SEAT.

Das Unternehmen spielt eine führende Rolle bei der Entwicklung Spaniens zu einem Zentrum für Elektrofahrzeuge in Europa. Über das Projekt „Future: Fast Forward“ investieren die SEAT S.A., der Volkswagen Konzern, PowerCo und ihre Partner 10 Milliarden Euro in die Elektrifizierung des Landes.

SEAT Pressekontakt

Melanie Stöckl

Leiterin Kommunikation
T/ +49 151 – 14 72 66 03
melanie.stoeckl@seat.de

Sabine Stromberger

Sprecherin Produkt, Events und Lifestyle
T/ +49 151 – 14 72 66 05
sabine.stromberger@seat.de

Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen, spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen (www.dat.de), unentgeltlich erhältlich ist.